

950 Euro für Kinderkrebsstiftung

SOZIALES Seniorenresidenz übergibt Erlös der Eisflattrate-Aktion für guten Zweck

Reichenbach. Eine stolze Summe von 950 Euro konnte jetzt Jana Becke, Leiterin des Allo-Seniorenheimes in Reichenbach, an die Kinderkrebsstiftung Vogtland übergeben. „Wir freuen uns sehr“, berichtete sie. Das Geld ist der Erlös von der Eisflattrate-Aktion am Tag der offenen Tür in der Einrichtung. Jedes Jahr gibt es einen anderen Spendenempfänger. Dieses Jahr sollte die Kinderkrebsstiftung die Summe erhalten.

„So viel Geld hatten wir noch bei der Aktion nie zusammen bekommen“, sagte Jana Becke. „Viele Spender haben auch extra mehr Geld gegeben, als das Eis oder die Roster tatsächlich gekostet hatte.“ Zur Spendenübergabe war Vorstandsvorsitzender und Gründungstifter Dr. Tassilo Lenk, der ehemalige Landrat des Vogtlandkreises, gekommen. Angesichts der Spendensumme sagte er: „Das ist eine riesige Überraschung.“ Er erinnerte an die Anfänge der Stiftung im Jahr 1998, als man 15.000 Mark sammelte. „Bis heute sind fast eine Million Euro zusammengekommen. Die Be-



Dr. Tassilo Lenk nimmt den Spendenscheck mit Freude entgegen.

Foto: Simone Zeh

reitschaft der Menschen zum Spenden ist da, weil man uns kennt.“ Mit dem Geld werden Familien unterstützt, derzeit sind es mehr als 20, deren Leben durch die Diagnose Krebs bei einem Kind von heute auf

morgen auf den Kopf gestellt wird. „Wir begleiten die Kinder und Jugendlichen bis zum 20. Lebensjahr.“ Aber es gebe auch Schicksale, dass es ein junger Mensch nicht schafft. Das Geld wird beispielsweise

verwendet, wenn bei einem jungen Patient durch die Chemotherapie die Haare ausfallen und die Krankenkasse nur einen Teil der Perücke bezahlt. „Wir freuen uns, wenn wir dann helfen können.“